

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 225.

Montag den 2. Oktober 1905.

(3995) 3. 18.730.

Kundmachung.

Laut Kundmachung der königlichen Landesregierung in Agram vom 22. September 1905, Z. 70.169, ist wegen des Bestandes der Schweinepest die Einfuhr von Schweinen aus den Grenzbezirken Gottschee, Gurktal und Tschernembl, wegen des Bestandes des Rotlaufes die Einfuhr von Schweinen aus den Gemeinden Adelsberg, des Bezirkes Adelsberg, Jaglitz, des Bezirkes Laibach (Umgebung), Kläring, Görtz, Zauerburg, des Bezirkes Radmannsdorf und aus dem Grenzbezirke Rudolfswert nach Kroatien-Slavonien verboten.

Dies wird mit Bezug auf die h. o. Kundmachung vom 26. Juli 1905, Z. 14.552, welche hiemit außer Kraft gesetzt wird, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 29. September 1905.

St. 18.730.

Razglas.

Vsled razglaša kraljeve deželne vlade v Zagrebu z dne 22. septembra 1905, št. 70.169, je prepovedano na Hrvaško-Slavonsko uvažati prašiče zaradi svinjske kuge iz mejnih okrajev Kočevje, Krško in Črnomelj, zaradi svinjske rdečice iz občine Postojna, okraja Postojna, iz občine Iska Loka, okraja Ljubljana (okolica), iz občine Jesenice, Gorje, Javornik, okraja Radovljica in iz mejnega okraja Rudolfovo.

To se z ozirom na tukajšnji razglas z dne 26. julija 1905, št. 14.552, ki je s tem razveljavljena, daje na občno znanje.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 29. septembra 1905.

(3966) 3—2 3. 69.

Kundmachung.

Die auf den November-Termin fallenden **Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen in Laibach** werden **Freitag, den 3. November 1905**, und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.

Die gehörig instruierten Gesuche um Zulassung zu diesen Prüfungen sind im Wege der Schulleitung bei der vorgesetzten Bezirksschulbehörde rechtzeitig einzubringen, damit sie spätestens bis zum

25. Oktober 1905

der unterzeichneten Prüfungskommission übermitteln werden können.

Jene Kandidaten und Kandidatinnen, die ihre Zulassungsgehalte rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besondere Einberufung abzuwarten, **Freitag, den 3. November 1905**, um 8 Uhr früh, zum Bestimmen der schriftlichen Prüfungen in den hierfür bestimmten Räumlichkeiten der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden.

Direktion der k. k. Prüfungskommission für allgem. Volks- und für Bürgerschulen.

Laibach am 28. September 1905.

(3973) 3—1 3. 2107.

Konkursausschreibung.

An der dreiklassigen Volksschule in Großlajschitz gelangt eine Lehrstelle zur definitiven Besetzung.

Die gehörig belegten Gesuche sind im Dienstwege bis zum 20. Oktober 1905 einzubringen.

Zum krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Gottschee am 22. September 1905.

(3934) 3—2 3. 3349/Präf.

Konkursausschreibung.

Zum Status der politischen Verwaltung Krains gelangt die durch das Gesetz vom 27. September 1901, R. G. Bl. Nr. 148, systematisierte Stelle des Landesveterinär-Referenten mit den Bezügen der VII. Rangklasse der Staatsbeamten zur Wiederbesetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre nach Vorschrift dokumentierten, insbesondere auch mit dem Nachweise der Kenntnis beider Landessprachen belegten Gesuche bis zum 30. Oktober 1905 im vorgeschriebenen Dienstwege hiermit einzubringen.

Vom k. k. Landespräsidium für Krain.

Laibach am 26. September 1905.

(3998) 3. 18.788.

Kundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom 29. September 1905, Z. 18.788, betreffend die Einfuhr von Schweinen aus Ungarn und Kroatien-Slavonien nach Krain.

Das k. k. Ministerium des Innern hat mit der Kundmachung vom 28. September 1905, Z. 43.625, wegen erfolgter Einschleppung der Schweinepest nach dem diesseitigen Gebiete die Einfuhr von Schweinen aus den Stuhlgerichtsbezirken Radna (Komitat Arab), Máros (Komitat Krasso-Szörény), Lippa (Komitat Temes) in Ungarn nach den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern verboten.

Ferner ist auf Grund der Verfügung der k. k. Bezirkshauptmannschaft Kimpolung wegen des Bestandes der Schweinepest die Einfuhr von Schweinen aus dem Grenz-Stuhlgerichtsbezirke Dabna (Komitat Beszterce-Naszód) sowie auf Grund der Verfügungen der k. k. Bezirkshauptmannschaften Ungarisch-Brod und Wallachisch-Mejerisch wegen des Bestandes des Stäbchenrotlaufes der Schweine die Einfuhr von Schweinen aus den Grenz-Stuhlgerichtsbezirken Vágújhely (Komitat Nyitra), Vágbeszterce (Komitat Trencsen) in Ungarn nach dem diesseitigen Gebiete verboten.

Gingegen werden die gegen die Einfuhr von Schweinen aus den Grenzbezirken Gospič, einschließlich der Stadtgemeinde Karlobag, Senj, einschließlich der gleichnamigen Stadtgemeinde (Komitat Lika-Krbava), in Kroatien-Slavonien seinerzeit wegen Schweinepestbestandes gerichteten Verbote hiemit aufgehoben.

Dies wird im Nachhange zu den Kundmachungen des genannten k. k. Ministeriums vom 14. und 21. September 1905, Z. 41.694 und 42.899 („Wiener Zeitung“ von den gleichen Tagen Nr. 210 und 216), beziehungsweise zu den hierortigen Kundmachungen vom 15. und 22. September l. J., Z. 17.911 und 18.354, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Die vorstehenden Verfügungen treten sofort in Kraft.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 29. September 1905.

St. 18.788.

Razglas

c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 29. septembra 1905, št. 18.788, o glede uvažanja prašičev iz Ogrske in Hrvaško-Slavonske na Kranjsko.

C. kr. ministrstvo za notranje stvari je z razglasom z dne 28. septembra 1905, št. 43.625, zaradi svinjske kuge, zanesene v tostransko ozemlje, prepovedalo uvažati prašiče iz stoličnih sodišč (glej nemško besedilo) na Ogrskem v kraljevini in dežele, zastopane v državnem zboru.

Dalje je na podstavi odredbe c. kr. okrajnega glavarstva Kimpolung zaradi svinjske kuge prepovedano uvažati prašiče iz mejnega stoličnega sodišča (glej nemško besedilo) in na podstavi odredbe c. kr. okrajnih glavarstev Ogrski Brod in Valaška Meserich je zaradi svinjske rdečice prepovedano uvažati prašiče iz mejnih stoličnih sodišč (glej nemško besedilo) na Ogrskem v tostransko ozemlje.

Razveljavljena pa je prepoved, vsled katere se zaradi svinjske kuge niso smeli uvažati prašiči iz mejnih okrajev Gospič z všteto mestno občino Karlobag, Senj, z všteto istoimensko mestno občino (vel. županija Lika-Krbava) na Hrvaško-Slavonskem.

To se dodatno k razglasu imenovanega c. kr. ministrstva z dne 14. in 21. septembra 1905, št. 41.694 in 42.899, oziroma k tukajšnjemu razglasu z dne 15. in 22. septembra 1905, št. 17.911 in 18.354, daje na občno znanje.

Predstojee odredbe stopijo takoj v veljavnost.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 29. septembra 1905.

(3885) 3—3 3. 2174 B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Mädchen-Volksschule in Neumarkt ist eine erledigte Lehrstelle mit den gesetzmäßigen Bezügen definitiv zu besetzen.

Zum krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis zum 10. Oktober 1905 hiermit einzubringen.

K. k. Bezirksschulrat Krainburg am 20. September 1905.

(3912) 3—2 3. 1378.

Konkursausschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Altmarmt gelangt die Oberlehrerstelle zur definitiven, bzw. provisorischen Besetzung.

Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 10. Oktober 1905 hiermit einzubringen.

Zum krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Tschernembl am 23ten September 1905.

(3992)

C. II. 116/5

2.

Edikt

Wider Johann Bebar (Weber) in Hirsgrube, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von den mj. Franz, Ludwig und Anton Turk von Neuwinkel als Rechtsnachfolger nach Anton Turk von dort durch den Vormund Paul Turk in Suchen, durch Dr. Wolf, Advokaten in Gottschee, wegen 234 K 84 h eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagung zur mündlichen Verhandlung auf den

5. Oktober 1905,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Johann Bebar (Weber) wird Herr Dr. Moriz Karnitschnig, k. k. Notar in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 29. September 1905.

Zum Quartalwechsel!**Abonnements-Einladung**

auf

Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich . . .	K 2-50
nach auswärts . . .	2-62
Modenwelt , Preis vierteljährlich . . .	1-50
nach auswärts . . .	1-62
Grosse Modenwelt , Preis vierteljährlich . . .	1-50
nach auswärts . . .	1-62
Wiener Mode , Preis viertelj. K 3-30, nach auswärts . . .	3-42
halbj. > 6-50, „ „ „	6-74
Bazar , Preis vierteljährlich . . .	3-—
nach auswärts . . .	3-24
Elegante Mode , Preis vierteljährlich . . .	2-—
nach auswärts . . .	2-12
Kindergarderobe , Preis vierteljährlich . . .	-90
nach auswärts . . .	-96
Wäschezeitung , Preis vierteljährlich . . .	-90
nach auswärts . . .	-96
Fliegende Blätter , Preis halbjährlich . . .	8-04
nach auswärts . . .	8-56
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich . . .	3-60
nach auswärts . . .	3-86
Jugend , Preis vierteljährlich . . .	4-20
nach auswärts . . .	4-85
Simplicissimus , Preis vierteljährlich . . .	2-70
nach auswärts . . .	3-35
Das kleine Witzblatt , Preis vierteljährlich . . .	2-—
nach auswärts . . .	2-26
Interessante Blatt , Preis vierteljährlich . . .	2-70
nach auswärts . . .	2-96
Wiener Bilder , Preis vierteljährlich . . .	2-50
nach auswärts . . .	2-76
Die Woche , Preis vierteljährlich . . .	3-90
nach auswärts . . .	4-16
Reclams Universum , Preis vierteljährlich . . .	4-20
nach auswärts . . .	4-46
Buch für Alle , jährlich 28 Hefte à 36 Heller, nach auswärts 4 Heller Porto pro Heft.	

Ferner: **Das Album, Blatt der Hausfrau, Briefmarkenjournal, Fürs Haus, Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Katholische Welt, Für alle Welt, Illustrierte Zeitung, Zur guten Stunde, Das Kränzchen, Der gute Kamerad, Moderne Kunst, Velhagen & Klasings Monatshefte, Illustr. Sonntags-Zeitung für unsere Frauen, Westermanns Monatshefte, Österr. illustr. Zeitung, Die weite Welt, Vom Fels zum Meer, Die Kunst, Kunst für alle, Kunstwart, Gartenlaube, Der Monat etc. etc.**

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

des In- und Auslandes. (3821) 8—7

Probe-Nummern auf Verlangen kostenfrei.

Hochachtungsvollst

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Epilepsie.
Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franko durch die priv. Schwanen-Apotheke, Frankfurt a. M. (2042) 52-21

Wegen enorm grossen Warenlagers wird die Ware schon vor Beginn der Saison **unter dem Kostenpreise** verkauft. (3959) 6-3

Allergrösste Auswahl
in Herren- u. Sportanzügen, Überziehern, Sport- und Winterröcken, Paletots, Pelz- und Havelocks sowie in Knabenanzügen und Kinder-Kostümen. Feinst angeführte Damen-Kostüme, Jacken, Paletots, Raglans, Mäntel, Kragen, Schüsses und reizende Blusen.
Allerneueste Cheviot- oder Double-halblange Paletots werden von 6 fl. aufwärts ohne Konkurrenz verkauft.
Maß-Ordres werden aus englischen und französischen Stoffen schnellstens und feinstens in Wien gefertigt.

Englisches Kleidermagazin
Oroslav Bernatović
Laibach, Rathausplatz 5.

Monatzimmer
hübsch möbliert, mit separatem Eingange, ist in einem neugebauten Hause zu vergeben. Anzufragen **Ravnikar-gasse Nr. 4** (nächst der Martinsstraße), I. St. (3972) 2-2

Geschickte Hausschneiderin
im Anfertigen von Kinderkleidern und Wäsche **wird für sofort gesucht.**
Adresse in der Administr. d. Ztg. (3979) 3-2

Effektenbörse.

Große Erfolge mit mäßigem Einlage sind jetzt durch Ausnützung der Konjunktur, welche sowohl an der Wiener Börse als auch am Berliner Montanmarkt herrscht, zu erzielen. Anfragen erster Interessenten werden auf Grund seriöser Informationen prompt beantwortet. Aufträge für die Wiener oder die Berliner Börse toulantest ausgeführt. Gekaufte Effekten können bei mir bis zum Bezuge oder bis zur Gewinnrealisierung gegen mäßige Zinsen (gegenwärtig 4 1/2 %) in Kost verbleiben. (3511) 1

Bank- u. Wechselgeschäft **Ignatz Urbach, Wien, IX., Währingerstrasse 37.**
(Firmabestand seit 1889.) Telephon Nr. 16.018. Postiparaffentonto Nr. 852.633.

Ziehung unwiderruflich 19. Oktober 1905. Haupttreffer Kronen 30.000 Kronen

Witwen- und Waisenfond-Lose à 1 Krone
zu haben in allen Wechselstuben, k. k. Tabak-Trafiken und Lotto-Kollektoren sowie bei der (3993) 16-1
Wechselstuben-Aktiengesellschaft „Merkur“, Wien, I., und deren Filialen.

(3974) C. I. 115/5
1.

Oklic.
Zoper Andreja Vidica, posestnika v Gorenjem Prekru št. 3, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji na Brdu po An-tonu Rokavcu, posestniku v Česenjcah pri Moravčah tožba zaradi 700 K s prip. Na podstavi tožbe določila se je ustna razprava na dan
5. oktobra 1905,
dopoldne ob 9. uri.

V obrambo pravic Andreja Vidica se postavlja za skrbnika gospod Janez Garatini, posestnik v Hribu. Ta skrb-nik bo zastopal gori imenovanega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje po-oblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja na Brdu, odd. I, dne 27. septembra 1905.

Fahrordnung der k. k. priv. Südbahn

vom 1. Oktober 1905.

Richtung Wien - Triest.

	Schnellzug			Postzug			Sekundärzug		
Wien									
Märzschlag	7:05 abds.	8:40 abds.	8:25 früh	9:20 vm.	1:15 nm.	10:30 nachts.	—	—	—
Gras	9:56 nachts.	11:35 nachts.	11:03 vm.	1:50 nm.	5:11 >	2:26 >	—	—	—
Marburg	11:44 >	1:26 >	1:06 nm.	5:15 >	9:05 nachts.	5:50 >	—	—	—
Gill	12:58 >	2:47 >	2:24 >	7:19 abds.	11:34 >	8:15 früh	2:40 nm.	5:40 früh	—
Markt-Lüfter	2:12 >	4:14 >	3:52 >	9:39 nachts.	1:50 >	10:15 vm.	5:49 >	7:32 >	—
Römerbad	—	—	4:05 >	9:53 >	2:03 >	10:29 >	6:08 abds.	7:45 >	—
Steinbrüdl	—	—	—	10:03 >	2:13 >	10:38 >	6:22 >	7:54 >	—
Grafstigg	2:45 >	4:48 >	4:29 >	10:19 >	2:56 >	11:08 >	6:59 >	8:08 >	—
Trifail	—	—	—	10:31 >	3:07 >	11:18 >	7:15 >	8:18 >	—
Sagor	—	—	4:45 >	10:39 >	3:15 >	11:25 >	7:26 >	8:25 >	—
Sava	—	—	4:52 >	10:47 >	3:23 >	11:32 >	7:38 >	8:32 >	—
Vittai	—	—	—	11:00 >	3:35 >	11:43 >	7:57 >	8:43 >	—
Kresnig	—	—	5:10 >	11:11 >	3:45 >	11:52 >	8:12 >	8:52 >	—
Laake	—	—	—	11:23 >	3:56 >	12:02 nm.	8:28 >	9:02 vm.	—
Salloch	—	—	—	11:37 >	4:09 >	12:14 >	8:56 >	9:14 >	—
Laibach	3:51 >	5:54 >	5:42 >	12:01 >	4:32 >	12:34 >	9:13 nachts.	9:24 >	—
Prezovic	3:59 >	5:59 >	5:47 >	12:35 >	4:55 >	12:58 >	9:33 >	9:35 >	—
Preffer (S.)	—	—	—	—	—	1:08 >	—	—	7:40 abds.
Franzsdorf	—	—	—	1:01 >	5:16 >	1:17 >	—	—	7:50 >
Loitich	—	—	—	1:19 >	5:32 >	1:32 >	—	—	8:02 >
Planina (S.)	4:52 >	6:53 früh	6:41 abds.	2:03 >	6:13 früh	2:14 >	—	—	8:17 >
Katel	—	—	—	2:22 >	6:30 >	2:31 >	—	—	8:58 >
Abelsberg	—	—	7:02 >	2:39 >	6:43 >	2:43 >	—	—	9:15 nachts.
Prestranet	—	7:28 >	7:18 >	3:07 >	7:04 >	3:04 >	—	—	9:30 >
St. Peter	—	—	—	3:23 >	7:15 >	3:15 >	—	—	9:51 >
Divaca	5:43 >	7:54 >	7:43 >	3:44 >	8:05 >	3:36 >	—	—	10:03 >
Nabresina	6:08 früh	8:22 >	8:11 >	4:27 >	8:59 >	4:14 >	—	—	An 10:15 >
Triest	6:46 >	9:03 vm.	8:47 >	5:36 >	9:56 vm.	5:06 >	—	—	—
	7:10 >	9:25 >	9:10 >	6:15 früh	10:25 >	5:35 >	—	—	—

Richtung Triest - Wien.

	Schnellzug			Postzug			Sekundärzug		
Triest									
Nabresina	6:35 abds.	8:10 abds.	7:55 früh	11:30 nachts.	9:55 vm.	6:00 abds.	—	—	—
Divaca	7:07 >	8:42 >	8:27 >	12:29 >	10:51 >	7:16 >	—	—	—
St. Peter	7:51 >	9:32 nachts.	9:13 vm.	1:44 >	11:56 >	8:23 >	—	—	—
Prestranet	8:22 >	10:12 >	9:47 >	2:45 >	12:40 nm.	9:13 nachts.	—	—	—
Abelsberg	—	—	—	2:58 >	12:50 >	9:24 >	7:20 früh	—	—
Katel	—	10:30 >	10:05 >	3:15 >	1:03 >	9:39 >	7:29 >	—	—
Planina (S.)	—	—	10:19 >	3:36 >	1:21 >	9:58 >	7:42 >	—	—
Loitich	—	—	—	3:49 >	1:30 >	10:09 >	7:59 >	—	—
Franzsdorf	—	—	10:36 >	4:05 >	1:43 >	10:23 >	8:08 >	—	—
Preffer (S.)	—	—	—	4:34 >	2:06 >	10:49 >	8:20 >	—	—
Prezovic	—	—	—	4:43 >	2:15 >	10:59 >	8:44 >	—	—
Laibach	9:45 nachts.	11:42 >	11:19 >	5:03 >	2:25 >	—	8:54 >	—	—
Salloch	9:53 >	11:50 >	11:25 >	5:15 >	2:37 >	11:20 >	9:03 vm.	—	—
Laake	—	—	—	5:26 >	2:57 >	12:15 >	9:15 >	—	—
Kresnig	—	—	—	5:35 >	3:09 >	12:26 >	6:14 früh	—	6:30 abds.
Vittai	—	—	—	5:48 >	3:19 >	12:35 >	6:30 >	—	6:41 >
Sava	—	—	11:56 >	5:59 früh	3:32 >	12:46 >	6:51 >	—	6:51 >
Sagor	—	—	—	6:08 >	3:44 >	12:56 >	7:08 >	—	7:03 >
Trifail	—	—	12:13 nm.	6:20 >	3:54 >	1:05 >	7:22 >	—	7:14 >
Steinbrüdl	—	—	12:20 >	6:27 >	4:06 >	1:16 >	7:36 >	—	7:23 >
Römerbad	—	—	—	6:34 >	4:14 >	1:23 >	7:53 >	—	7:35 >
Markt-Lüfter	11:03 >	1:00 >	12:54 >	6:50 >	4:23 >	1:30 >	8:03 >	—	7:43 >
Gill	—	—	—	7:00 >	4:49 >	2:08 >	8:14 >	—	7:51 >
Marburg	—	—	1:13 >	7:09 >	5:00 >	2:21 >	8:52 >	—	8:08 >
Gras	11:32 >	1:33 >	1:27 >	7:24 >	5:10 >	2:32 >	9:07 vm.	—	8:18 >
Märzschlag	12:48 >	3:10 >	2:55 >	9:40 vm.	5:26 >	2:53 >	9:22 >	—	8:28 >
Wien	2:04 >	4:31 >	4:20 >	12:33 nm.	7:45 abds.	5:06 >	9:46 >	—	8:43 >
	4:13 >	6:39 früh	6:22 abds.	3:27 >	10:30 nachts.	—	12:37 nm.	—	An 10:25 nachts.
	6:45 früh	9:15 vm.	8:50 >	7:15 abds.	5:40 >	1:20 nm.	—	—	—



Die Kinder gedeihen vorzüglich dabei und leiden nicht an Verdauungsstörung.

Hervorragend bewährt bei Brechdurchfall, Darmkatarrh, Diarrhöe etc.

Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes empfohlen.



Beste Nahrung für gesunde und magenkranke Kinder.

Käuflich in Apotheken und Drogerien.

Fabrik diät. Nahrungsmittel
R. KUFKE,

Wien, I. und Bergedorf—Hamburg.



(3904) Vollkommen neuer 2-2

Salonanzug

für einen städtischen Herrn sowie ein moderner, ganz neuer Herbstüberzieher und ein neuer Sommeranzug

sind billig zu verkaufen.

Näheres Rösserstrasse 23, I. St., hofseits.

Lehrling

aus besserem Hause, der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, wird in der Drogerie A. Kane, Laibach, Schellenburggasse Nr. 3, aufgenommen. (3458) 18

Süsser Eigenbau-Weinmost

(3990) Liter 72 Heller. 2-1

Weinkeller Jeglič

Domplatz Nr. 1.

Schöne Hochparterre-Wohnung

(3936) 3-3

bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenzimmer und allem Zugehör, ist Franziskanergasse Nr. 6 sofort oder zum Novembertermin zu vermieten.

Näheres dortselbst, Parterre rechts.



Ein Paket 10 Heller. (1965) 22

Wäsche für Institutszöglinge vorrätig
Schulschürzen
Anfertigung von Brantausstattungen
Gegründet 1870.
Herren-, Damen und Kinder-
Eigenes Erzeugnis **Wäsche** Eigenes Erzeugnis
die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das (3923) 2
Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN
Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.
Rathausplatz 8 LAIBACH Rathausplatz 8
Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.
Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene
Dr. Gustav Jagersche Wollwäsche
Dr. Lehmannsche Gesundheitswäsche
Tisch- und Bettwäsche
Unterwäsche
Wäsche für Dienerschaft

Schöne Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, einem gemüthlichen Vorzimmer samt allem Zugehör, ist zum Novembertermin Petersstrasse Nr. 64 zu vermieten.

Nähere Auskunft Lederergasse Nr. 1 bei der Hausmeisterin. (3922) 3-3

Gesucht wird eine reine

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern und Nebenbequemlichkeiten, für sofort oder zum Novembertermin von einer ruhigen, kinderlosen Partei. Gefl. Anträge an B. Grosser, Quergasse 8. (3941) 3-3

Unterricht in Klavier und Violine, Harmonielehre u. Korrepetition

erteilt Kapellmeister, absol. Konservatoriums-Zuschriften unter C. V. H. C. an die Administration d. Ztg. (3964) 3-2

Fräulein aus besserer Familie sucht als

Hausschneiderin

mit Kost und Wohnung Posten. Dasselbe ist auch gewillt, in freier Zeit behufs Ausbildung im Haushalte mitzuhelfen und geht auch auf Land. Gefl. Anträge unter M. 28 postlagernd Laibach. (3965) 3-3

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler
Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (4556) 297-264

Pfandamtliche Lizitation.

Montag, den 9. Oktober 1905

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

Juli 1904

versetzten und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparkasse vereinigtes Pfandamt.

Laibach, den 30. September 1905.

(160) 11-9

Samstag den 30. September 1905

begann der

vollkommene Verkauf

aller noch vorhandenen Manufakturwaren, fertigen Herrenkleider, Blusen, Damen-Paletots und Brunnenmäntel, Teppiche, Bettgarnituren, Wäsche, Steppdecken etc. in Laibach, Resselstrasse 3 (gegenüber der Jubiläumsbrücke), wegen sofortiger gänzlicher Auflösung des Geschäftes.

Es werden auch grössere Partien an Kaufleute billig abgegeben.

Das Geschäftslokal ist zu vermieten.

(3961) 5-2